

Erste Satzung zur Änderung der Zulassungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Modern China Studies

Aufgrund von § 29 Absatz 2 Satz 5 und 6 und § 63 Absatz 2 in Verbindung mit § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (GBl. S. 233), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 20. November 2013 die nachstehende Änderung der Zulassungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Modern China Studies vom 10. Juni 2013 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 44, Nr. 52, S. 535–537) beschlossen.

Artikel 1

1. In **§ 1 Satz 2** werden nach dem Wort „müssen“ die Wörter „von Nicht-EU-Bürgern/Nicht-EU-Bürgerinnen bis zum vorausgehenden 15. April und von EU-Bürgern/EU-Bürgerinnen“ eingefügt.
2. In **§ 4 Absatz 3 Satz 3** werden nach dem Wort „Bescheid“ ein Komma und die Wörter „der schriftlich zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen ist“ eingefügt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Dezember 2013 in Kraft. Sie gilt erstmals für das Zulassungsverfahren zum Wintersemester 2014/2015.

Freiburg, den 22. November 2013



Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer
Rektor